

Dortmund | 10. März 2012

Stellenwert der Rückenschule im demografischen Wandel

BdR-Expertenworkshop zum 11. Tag der Rückengesundheit



In der DASA
Arbeitswelt Ausstellung



BdR-Expertenworkshop

8 (bzw. 11) Unterrichtseinheiten zur
Lizenzverlängerung anrechenbar!

Sonderpreise für Mitglieder
der veranstaltenden Verbände!



Herzliche Einladung zum Expertenworkshop
in Kooperation mit:

Stellenwert der Rückenschule im demografischen Wandel – der ältere Mensch in Beruf und Freizeit

Unter dieser Leitthematik steht der Expertenworkshop am Samstag, den 10. März 2012 in Dortmund zum 11. Tag der Rückengesundheit 2012. Wie in den vergangenen Jahren veranstaltet der Bundesverband der deutschen Rückenschulen (BdR) e. V. den Workshop in der DASA Arbeitswelt Ausstellung der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin - BAuA.

Kooperationspartner sind

- Aktion Gesunder Rücken (AGR) e. V.
- Bundesverband der Berufsfachschulen für Gymnastik und Sport (BBGS)
- Forum Gesunder Rücken – besser leben e. V.
- Verband Physikalische Therapie – Vereinigung für die physiotherapeutischen Berufe (VPT e. V.)

Die Folgen der demografischen Veränderungen stellen die Herausforderung für die soziale, gesellschaftliche und ökonomische Entwicklung der kommenden Jahre dar. Zukünftig müssen die Ressourcen der älteren Menschen in der Arbeitswelt stärker berücksichtigt werden. Erkenntnisse zur Arbeitsfähigkeit und zur Beschäftigungsfähigkeit Älterer belegen die Potenziale dieser Zielgruppe. Die vorhandenen Potenziale können aber nur entfaltet werden, wenn das betriebliche Gesundheitsmanagement gezielte Strategien zur Förderung und zum Erhalt der Gesundheit verfolgt.

Erfreulicherweise stellen sich immer mehr Betriebe auf eine alternde Belegschaft ein und machen

sich Gedanken über altersgerechte Arbeitsplatzgestaltung. Dies umfasst eine breite Palette, die von ergonomischen Neuerungen, technischen Unterstützungssystemen, neuen Fort- und Weiterbildungskonzepten bis hin zu einem differenzierten Gesundheitsmanagement reicht, das neben verhaltensorientierter Gesundheitsförderung auch Maßnahmen zur Verbesserung von Work-Life-Balance und kreativen Arbeitszeitmodellen umfasst.

Ohne Zweifel ist der demografische Wandel eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe und somit sind auch die Akteure im Gesundheitswesen in der Pflicht, innovative Neuerungen für ältere Menschen in Beruf und Freizeit zu entwickeln. Und genau dieses Anliegen steht im Mittelpunkt des Expertenworkshops.

Im ersten Teil der Veranstaltung vermitteln Ihnen hochkarätige Wissenschaftler fachspezifisches Hintergrundwissen und im zweiten Teil erhalten Sie in den Workshops (die zweimal wiederholt werden) Tipps und Hilfen zur praktischen Umsetzung in Ihrer Rückenschularbeit. Für besonders Interessierte besteht am Sonntag die Möglichkeit den BdR-Workshop mit dem Abschluss zum „Instruktor/-in Ergonomieparcours“ zu beenden.

Wir hoffen, dass wir Ihr Interesse für den Expertenworkshop am 10. März 2012 geweckt haben und freuen uns, Sie in Dortmund begrüßen zu können.



Ulrich Kuhnt (Mitglied des BdR-Direktoriums)



Detlef Detjen (Mitglied des AGR-Direktoriums)

**GET
TOGETHER**

Das Get-together sollten Sie sich nicht entgehen lassen! Nutzen Sie die Möglichkeit, mit anderen Teilnehmern in gemütlicher Atmosphäre zu plaudern und zu fachsimpeln oder schon einmal auf eine erfolgreiche Veranstaltung anzustoßen!

Get together

Freitag, 9. März 2012 ab 20 Uhr in Hövels Hausbrauerei
Hoher Wall 5-7 | 44137 Dortmund | www.hoevels-hausbrauerei.de

Programmplanung Expertenworkshop¹ :

Samstag, 10. März 2012

ab 9.00 Uhr	Registrierung der Teilnehmer in der DASA – Arbeitsweltausstellung in Dortmund, Friedrich-Henkel-Weg 1-25, 44149 Dortmund Teilnehmer wählen Ihre Wunsch-Workshops aus
9.45 Uhr	Begrüßung durch die Veranstalter
10.15 Uhr	Fachvortrag: Die Bedeutung von Bewegung für die Gehirngesundheit älterer Menschen Referent: Univ.-Prof. mult. Dr. med. Dr. h.c. mult. Wildor Hollmann, Brüggen
10.50 Uhr	Fachvortrag: Der Stellenwert von Rumpf und Wirbelsäule für ein regelmäßiges, langfristiges Bewegungstraining Referent: Univ.-Prof. Dr. med. Dr. h.c. K. Tittel, Leipzig
11.20 Uhr	Kaffeepause
11.40 Uhr	Fachvortrag: Demografischer Wandel und Konsequenzen für die betriebliche Gesundheitsförderung Referent: Dr. Michael Drupp, AOK-Institut für Gesundheitsconsulting, Hannover
12.15 Uhr	Fachvortrag: Knochengesundheit erhalten – Stellenwert der körperlichen Aktivität in der Prävention und Therapie von Osteoporose Prof. Dr. Dr. Joachim Meyer – Holz, Orthopäde aus Oldenburg
12.45 Uhr	Fragen an die Referenten aus dem Publikum
13.10 Uhr	Mittagspause
14.10 Uhr	Fünf Workshops parallel <ul style="list-style-type: none"> 1. Ein gesunder Beckenboden – Das WABASKA Präventionskonzept Leitung: Robert Häusler, Physiotherapeut aus Stade 2. Sturzpräventionskonzept nach dem Ulmer Modell Leitung: Joachim Fleichaus, Physiotherapeut aus Gunzenhausen 3. Mit alten Hasen fit in die Zukunft- Demografie-Tool der IKK classic Leitung: Stefan Ammel / Björn Stark / Markus Susmann 4. Arbeitssituationsanalyse PLuS für ältere Beschäftigte (Probleme, Lösungen und Strategie) – ein Analyseinstrument zur Erfassung betrieblicher Zufriedenheit und Belastungsfaktoren Leitung: Gregor Mertens, Sportwissenschaftler, BGF-Institut, Köln 5. Einführung zum „Instruktor Ergonomieparcours“ Hildegard Schmidt, Ergonomiecampus, Diekholzen
15.10 Uhr	Kaffeepause
15.30 Uhr	Wiederholung der fünf Workshops
16.30 Uhr	Pause
16.45 Uhr	Wiederholung der fünf Workshops
17.45 Uhr	Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch - Pause im Stuhl-Reflektorium - Referenten fassen ihre Ergebnisse zur Abschlusspräsentation zusammen
18.00 Uhr	Abschlussplädoyer für alle Fachbesucher im Vortragssaal. Zusammenfassung der Botschaften - Antworten und Ausblick - Feedback-Abfrage (Feedback-Bogen oder Stellwand mit Klebepunktfrage) - Aussprache. Anschließend Verabschiedung

Sonntag, 11. März 2012

9.00 – 12.00 Uhr	Weiterbildung mit Abschluss zum Instruktor/-in Ergonomieparcours Hildegard Schmidt, Ergonomiecampus, Diekholzen Dieser Zusatzworkshop kann bei der Anmeldung gebucht werden. Der Workshop ist auf 12 Teilnehmer begrenzt (Plätze werden in der Reihenfolge der Anmeldung vergeben).
---------------------	---

Antwort an den BdR

Bundesverband der deutschen Rückenschulen (BdR) e. V.
Bleekstr. 20 / Birkenhof
30559 Hannover

Achtung! Neue Adresse ab 1.1.2012:
Bleekstr. 22 / LBZB-Haus L
30559 Hannover

Tel: 05 11/3 50 27 30 | Fax: 05 11/3 50 58 66
E-Mail: info@bdr-ev.de | Internet: www.bdr-ev.de



Ausfüllen, absenden
und dabei sein!
Einsendeschluss :
27. Februar 2012

Ich melde mich verbindlich an für

- den BdR Experten-Workshop am 10. März 2012 (Tagungspauschale 110 EUR).
- die Weiterbildung zum Instruktor/-in Ergonomieparcours am 11.3.2011 (Gebühr 20 EUR)
- für das Get-Together am 9.3.2011 (unverbindliche Anmeldung zwecks Platzreservierung)

Für mich gilt die ermäßigte Tagungspauschale aufgrund

- meiner Mitgliedschaft im BdR e. V. (50 Euro)
- meiner Fördermitgliedschaft in der AGR e. V. (75 Euro)
- meiner Mitgliedschaft im DGymB e. V. (75 Euro)
- meiner Mitgliedschaft im Forum e. V. (75 Euro)
- meiner Mitgliedschaft im VPT e. V. (75 Euro)
- meiner Mitgliedschaft in einem der KddR Verbände (95 Euro)

Hinweis: Die Tagungspauschale beinhaltet den Eintritt in die DASA, die Teilnahme am Workshop, das Mittagessen sowie die Pausengetränke. Das Essen und die Getränke am Freitagabend zahlt jeder selbst.

Teilnehmer:

Vorname, Name: _____

Beruf: _____

Firma: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon: _____

Fax: _____

E-Mail: _____

Datum, Unterschrift: _____

- Ich benötige keine Rechnung
- Nach Eingang des Betrages benötige ich eine Rechnung mit Quittung an mich (siehe Anschrift links)
- Nach Eingang des Betrages benötige ich eine Rechnung mit Quittung an meinen Arbeitgeber:

Ich überweise die Teilnahmegebühr auf das Konto des BdR e. V.,
Konto 284467 bei der Sparkasse Hannover, Bankleitzahl 250 501 80.

Bei Rücktritt von dieser Veranstaltung bis 4 Wochen vor dem Termin entstehen mir keine Kosten bis auf die Bearbeitungsgebühr von 10 Euro, bei einem späteren Rücktritt sind Kosten in Höhe von 30 Euro fällig.

**ÜBERNACHTUNGS
TIPP!**

Wir haben für Sie bis 10.2.2012 ein begrenztes Übernachtungskontingent im Steigenberger Hotel Dortmund reserviert. Unser Vorzugsübernachtungspreis beträgt 81,60 Euro im Einzelzimmer und für 2 Personen im Doppelzimmer 99,75 Euro (jeweils inkl. Frühstück und MwSt).

Steigenberger Hotel Dortmund
Berswordtstr. 2
44139 Dortmund

Tel. 0231/9021-0
dortmund@steigenberger.de
www.dortmund.steigenberger.de